



Baustelleninfo A1 Zürich-Nord – Brüttisellen

Reptilien erhalten neuen Lebensraum



Die Zauneidechse kommt hier am häufigsten vor.



Steinkörbe bieten Schutz und Lebensraum.



Asttristen bestehen aus Ästen und Zweigen.

Ab Ende Januar 2022 realisiert das Bundesamt für Strassen ASTRA an der Autobahnböschung zwischen Zürich-Ost und Wallisellen neue Lebensräume für Reptilien. Die Arbeiten dauern voraussichtlich 20 Tage. Der Fussgängerweg wird leicht tangiert, kann aber weiterhin genutzt werden. Diese Naturschutzmassnahme steht in Zusammenhang mit der geplanten Realisierung von Lärmschutzwänden an diesem Standort.



An der Glatt bekommen Reptilien ein neues Zuhause.

Im Rahmen von Verkehrsoptimierungs- und Umweltschutzarbeiten auf der A1 zwischen Zürich-Nord und Brüttisellen plant das ASTRA den Bau von Lärmschutzwänden. An den bestehenden Böschungen muss dafür Platz geschaffen werden. Autobahnböschungen werden aufgrund ihrer sonnigen und ungestörten Lage oft von Reptilien besiedelt. Auch an der Autobahnböschung zwischen der Verzweigung Zürich-Ost und dem Anschluss Wallisellen leben auf der Seite zur Überlandstrasse Reptilien, insbesondere Zauneidechsen, aber auch Blindschleichen, Mauereidechsen und Waldeidechsen.

Steinkörbe und Asttristen als neues Zuhause

Zu ihrem Schutz bekommen die Reptilien ein neues Zuhause in Form von Steinkörben und Asttristen, in die sie umsiedeln können. Steinkörbe sind rechteckige Drahtkörbe, die mit unterschiedlichen Steinsorten gefüllt werden. Reptilien können sich so durch die Hohlräume bewegen. Asttristen bestehen aus Ästen und Zweigen und haben eine ähnliche Funktion. Die neuen Lebensräume werden einige Meter von den später gebauten Lärmschutzwänden und mindestens zwei Meter vom Fussgängerweg entfernt am Rand der Hecke realisiert. Sowohl Steinkörbe als auch Asttristen sind robust und stehen sicher und stabil in der Böschung.

Fussweg weiterhin offen

Der Bau der Steinkörbe und Asttristen ist ab Ende Januar 2022 vorgesehen und wird voraussichtlich 20 Arbeitstage dauern. Die Zufahrt für den Bau erfolgt über den Fussweg, der zwischen der Autobahn und der Glatt verläuft. Es sind keine Sperrungen geplant, jedoch ist während der Bauphase mit Engpässen für Fussgängerinnen und Fussgänger sowie tagsüber mit mässigem Baulärm zu rechnen.

Das Bundesamt für Strassen ASTRA dankt allen Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis.

Bundesamt für Strassen ASTRA
Abteilung Strasseninfrastruktur Ost
Infrastrukturfiliale Winterthur
Grüzefeldstrasse 41, 8404 Winterthur
Telefon +41 58 480 47 11
winterthur@astra.admin.ch

Januar 2022